

50 Jahre Schachclub Oberwind en ☆

Zum Jubiläum wird in der Festhalle der 80. Badische Schachkongress stattfinden



Beim letzten Heimspiel rauchten auch die Köpfe (v. links): Walter Meyer, Mar ...mehr

Mit der Feier des 50-jährigen Bestehens richtet der Schachclub Oberwinden den 80. Badischen Schachkongress in der Mehrzweckhalle Oberwinden aus. Dazu erwartet der Gastgeber von Freitag, 6., bis Samstag, 14. April, an die 300 Schachspieler.

Der Badische Schachkongress, unter der Schirmherrschaft von Landrat Hanno Hurth, ist das bedeutendste und traditionsreichste Schachturnier in Südwestdeutschland, bei dem der Badische Meister ermittelt wird. Diesen Titel hat der internationale Meister und Spielertrainer des Schachclubs Oberwinden, Henryk Dobosz, schon zwei Mal in Folge geholt und ist nun erneut Verteidiger desselben.

Im Jubiläumsjahr spielt der Schachclub Oberwinden in der zweithöchsten badischen Liga und strebt mit aller Macht den Aufstieg in die Badische Oberliga an. Bis zum Jubiläum hat es nicht ganz gereicht, aber die erste Mannschaft ist auf dem besten Wege. Neun Tage lang wird das königliche Spiel über Ostern in Winden regieren, dabei werden in der Festhalle Oberwinden spannende Spiele ausgetragen. Auf der Bühne soll das Spiel um den Badischen Meister gespielt werden, zur absoluten Weltspitze zählt Großmeister Wolfgang Uhlmann, der an 20 Brettern ein Simultan geben wird.

Dieses Simultan wird einer der Höhepunkte für die Teilnehmer des Badischen Schachkongresses sein. Dabei haben die Teilnehmer die Chance, gegen den Nationalspieler anzutreten. Beim Simultanturnier des Deutschen Schachbundes stellen sich deutsche Nationalspieler der Öffentlichkeit. So auch in Oberwinden. Die Partien finden statt am Sonntag, 8. April, von 16 bis 20 Uhr. Der Badische Schachkongress ist für alle Schachspieler offen, selbstverständlich auch für solche, die den Meistern nur über die Schulter schauen wollen. Der Schachkongress wird am Freitag, 6. April, um 14 Uhr in der Mehrzweckhalle Oberwinden eröffnet. Die Turniere beginnen Samstag, 7., bis Montag, 9., Mittwoch, 11., und Samstag, 14. April, jeweils um 9 Uhr und Donnerstag, 12. April, um 11 Uhr und dauern bis 20, 22 oder 24 Uhr. Für Verpflegung der Spieler und Zaungäste in der Halle ist gesorgt.